

Gebet in der Corona-Krise

Herr, wir bringen Dir alle Erkrankten und bitten um
Trost und Heilung.
Sei den Leidenden nahe, besonders den Sterbenden.
Bitte tröste jene, die jetzt trauern.
Schenke den Ärzten und Forschern Weisheit und Energie.
Allen Krankenschwestern und Pflegern Kraft in dieser
extremen Belastung.
Den Politikern und Mitarbeitern der
Gesundheitsämter Besonnenheit.
Wir beten für alle, die in Panik sind.
Alle, die von Angst überwältigt sind.
Um Frieden inmitten des Sturms, um klare Sicht.
Wir beten für alle, die großen materiellen Schaden haben
oder befürchten.
Guter Gott, wir bringen Dir alle, die in Quarantäne sein
müssen, sich einsam fühlen, niemanden umarmen können.
Berühre Du Herzen mit Deiner Sanftheit.
Und ja, wir beten, dass diese Epidemie abschwilt, dass die
Zahlen zurückgehen, dass Normalität
wieder einkehren kann.
Mach uns dankbar für jeden Tag in Gesundheit.
Lass uns nie vergessen, dass das Leben ein Geschenk ist.
Dass wir irgendwann sterben werden und nicht
alles kontrollieren können.
Dass Du allein ewig bist.
Dass im Leben so vieles unwichtig ist,
was oft so laut daherkommt.
Mach uns dankbar für so vieles, was wir ohne
Krisenzeiten so schnell übersehen.
Wir vertrauen Dir.
Danke

von Johannes Hartl, Leiter des Gebetshauses Augsburg